



Schulpsychologin/Schulpsychologe (m/w/d)

Stellenbezeichnung

Schulpsychologe/in (m/w/d)

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[Schulpsychologe/in \(m/w/d\)](#)

Über uns

Im Staatlichen Schulamt für den Landkreis Gießen und den Vogelsbergkreis ist ab 01.07.2023 eine Einstellungsmöglichkeit für Teilzeitvertretungen als Schulpsychologin/Schulpsychologen (m/w/d) gegeben. Die Befristung erfolgt bis 31.07.2024. Die Einstellungsmöglichkeit erfolgt im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung mit bis zu 29,6 Wochenstunden (74%).

Das Staatliche Schulamt für den Landkreis Gießen und den Vogelsbergkreis ist eines von 15 Staatlichen Schulämtern in Hessen. Das Staatliche Schulamt ist als eigenständige untere Schulaufsichtsbehörde direkt an das Hessische Kultusministerium angebunden und arbeitet mit ihm im engen Austausch, um Abläufe, Ziele und eine zukunftsorientierte Arbeitsweise in einem zeitgemäßen Umfeld zu garantieren.

Im Bereich der beiden Landkreise ist das Schulamt für insgesamt 142 Schulen, circa 4.500 Lehrkräfte und circa 46.700 Schülerinnen und Schüler verantwortlich.

Ein Team von knapp 60 Beschäftigten in unterschiedlichen Funktionen von Schulaufsichtsbeamtinnen/Schulaufsichtsbeamten und Schulpsychologinnen/Schulpsychologen über Juristinnen und Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter bis hin zu Assistenzkräften nehmen die Aufgabenbereiche der Schulaufsicht, der pädagogischen und psychologischen Unterstützung sowie der allgemeinen Services in der Personal- und Budgetverwaltung für die Schulen wahr und prägen das Miteinander und den Austausch.



Zum 01. Juli 2022 wurde unsere Dienststelle mit dem Zertifikat „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ ausgezeichnet. Als Dienststelle des Landes wollen wir attraktive Arbeitsbedingungen bieten und Lösungen für eine familienfreundliche Personalpolitik entwickeln. Unser Ziel ist es wertschätzend miteinander umzugehen, die Belang unserer Beschäftigten zu berücksichtigen und sie langfristig an uns zu binden.

Im Rahmen dessen ist es am Staatlichen Schulamt für den Landkreis Gießen und den Vogelsbergkreis möglich, bis zu 60% der individuellen Arbeitszeit an anderen Orten als in der Dienststelle zu erbringen (mobiles Arbeiten).

Als Beschäftigte bzw. Beschäftigter des Landes Hessen kommen Sie außerdem derzeit in den Genuss des „Landes Ticket Hessen“. Mit diesem haben Sie nicht nur innerhalb Hessens sowie in mehreren angrenzenden Gebieten wie Mainz, Eberbach und Warburg freie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Es beinhaltet auch die Möglichkeit von montags bis freitags ab 19:00 Uhr und am Wochenende sowie an Feiertagen ganztags einen Erwachsenen und alle zum Haushalt gehörenden Kinder bis 14 Jahre kostenfrei mitzunehmen.

Das Staatliche Schulamt für den Landkreis Gießen und den Vogelsbergkreis hat sein Dienstgebäude am Rande der Universitätsstadt und ist daher aufgrund der Infrastruktur sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Daneben ist das Staatliche Schulamt auch mit dem privaten PKW gut zu erreichen. Den Bediensteten stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

Beratung von Lehrkräften, Eltern, Schülerinnen und Schülern im Einzelfall, u.a.

- Probleme von Schülerinnen und Schülern wie Leistungsversagen, Ängste, Verhaltensauffälligkeiten, psychische Probleme oder Schulvermeidung
- Schullaufbahnberatung



- Konflikt in der Schule oder im Elternhaus

Beratung von Lehrkräften und Schulleitungen, u.a.

- Supervision, Coaching und kollegiale Fallberatung
- Umgang mit schwierigen Klassen
- Umgang mit Belastungen im Schulalltag

Beratung des Systems Schule, u.a.

- Konfliktmoderation
- Schulpsychologische Krisenintervention

Regionale und überregionale Beratung und Fortbildung, u.a.

- Suchtprävention
- Gewaltprävention
- Hochbegabung

Unsere Anforderungen

Allgemeine berufliche Qualifikationen und spezifische Anforderungen für die ausgeschriebene Stelle

- Studium der Psychologie mit Abschluss Diplom oder Bachelor und Master in Psychologie (wird vorausgesetzt)
- Praxis und Erfahrungen in einem pädagogischen Arbeitsbereich (erwünscht)
- Erfahrungen im Bereich der Schulpsychologie (erwünscht)
- Erfahrungen im Umgang mit der Bewältigung von Krisensituationen (erwünscht)
- Erfahrungen mit Präventionsarbeit im pädagogischen Kontext, z.B. Schulen (erwünscht)
- Erfahrungen im Bereich der Beratung beim Umgang mit Migration (erwünscht)
- Führerscheinklasse B und eigener PKW (erwünscht)



Fachliche Kompetenzen, die als besonders relevant angesehen:

- Diagnostische Kompetenz
- Beratungskompetenz (für komplexe Beratungssituationen und Interventionen, besondere Bedeutung)
- Systembezogene Kompetenz (systemische Zusatzqualifikationen erwünscht)
- Methodenkompetenz (Gesprächsführung, Moderation, Konfliktmanagement, Evaluation)
- Rechtskompetenz (Kenntnisse aus dem Hessischen Schulgesetz und schulpсихologisch relevanter Vorschriften)

Überfachliche Kompetenzen, die als besonders relevant angesehen werden:

- Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit
- Planungs- und Handlungskompetenz/Organisationsfähigkeit
- Initiative und Verantwortungsbereitschaft
- Belastbarkeit
- Rollenbewusstsein
- Gender-Kompetenz und interkulturelle Kompetenz

Wir erwarten ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen.

Unsere Angebote

- eine leistungsgerechte Bezahlung mit der Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag des Landes Hessen (TV-H)
- abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeiten sowie individuelle Teilzeitmodelle
- Arbeiten im Team
- Möglichkeit von Homeoffice



- zur Unterstützung der Nachhaltigkeit erhalten Beschäftigte des Landes Hessen ein kostenfreies Landesticket für den öffentlichen Nahverkehr (gilt in ganz Hessen inkl. Mitnahmeregelung)
- sehr gute Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Dienststelle in zentraler Lage mit kostenfreien Parkplätzen

Allgemeine Hinweise

Bitte bewerben Sie sich über das Karriereportal Hessen unter www.stellensuche.hessen.de.

Die Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte innerhalb des Bewerbungsverfahrens hoch.

Wir bitten Sie, das elektronische Bewerbungsverfahren zu nutzen und von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail abzusehen.

Sollten dennoch Bewerbungen auf dem Postweg bei uns eingehen, werden diese nach Abschluss des Verfahrens aus Gründen des Verwaltungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten nicht zurückgeschickt, es sei denn der Bewerbung lag ein ausreichend frankierter Rückumschlag bei.

Hinweis: Bewerbungen, die nicht über das Bewerbungsportal bei uns eingehen, sondern per Post oder E-Mail an uns gerichtet sind, werden von uns auf elektronischem Wege gespeichert und bearbeitet. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von § 23 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 Satz 2 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG) ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Ihre Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Bei uns eingehende Bewerbungsunterlagen werden in unserem DV-gestützten Ablagesystem gespeichert und spätestens 6 Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.



Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), werden bei der Auswahl im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aus dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz in Verbindung mit den Frauenförderplänen ergibt sich die Verpflichtung, den Frauenanteil in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Bewerbungskosten und Fahrtkosten im Zusammenhang mit einem möglichen Auswahlgespräch werden nicht erstattet.

Wenn Sie sich in diesem Profil wiederfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

**Ressort**

Hessisches Kultusministerium

Verfahren

Stellen und Abordnungen der Verwaltung

Referenzcode

50356965_0001

Stellenbezeichnung

Schulpsychologe/in (m/w/d)

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

EG 13

Berufserfahrung

siehe Ausschreibungstext

Art der Stelle

Berufstätigkeit

Personalverwaltende Dienststelle

Staatliches Schulamt für den Landkreis
Gießen und den Vogelsbergkreis
Schubertstr. 60
35392 Gießen
Tel. 0641 20081-106

Arbeitszeit

Teilzeit

Vertragsart

Befristet

Beschäftigungsbeginn

01.07.2023

Beschäftigungsende

31.07.2024

Dienststelle

Staatliches Schulamt für den Landkreis
Gießen und den Vogelsbergkreis

Schubertstr. 60

35392 Gießen

Tel. 0641 20081-106

Einsatzregion

Mittelhessen

Datum der Veröffentlichung

10.05.2023

Bewerbungsschluss

07.06.2023